

BEMERKENSWERTE SAGEN-INHALTE AUS KÄRNTEN:

**2 Wochen nach Ostern, - beginnt im
"Jauntal". -**

4 Berge-Wallfahrt:

**"Magdalensberg, Ulrichsberg, Laurenziberg
und ... "**

**- Jeder dieser Berge hat sein römisches
Heiligtum. -**

**- Irgendwo hier befindet sich "das Heiligtum
der DEA NOREA"**

- Diese Göttin war allen Kelten heilig. -

Nahtfrouwen / Felices Dominae:

**Sie leben noch heute in den nackten
"Saligen" in Tirol und Kärnten,
- den "Herrinnen der Alpentiere", bes. "den
Gemsen" weiter ...**

**Also "in Weibern von berauschernder
Schönheit, die in Felsenklüften
und vor Höhlen tanzten, - Frauen in
Notlagen halfen, aber auch ab und zu**

Menschen entführten"...

**Auch glaubte man, "Diana", welche sie "die
selige Fraue", "Frau Berthe"
oder "Frau Helt" nennen, - wandere
nächtens umher...**

(H.P.Dürr)

*

**Das Geschenk eines - niemals ausgehenden,
- Flachsknäuels,
- das "erst endet, wenn man seine
Endlosigkeit bedauert"...**

- Siehe dazu: "Zaubergarn", - Buch von Luisa

Francia. -

**"Die Saligen", - von kelt. "Salvos / Salannos"
= "heilige Frauen". -**

**"Das Garn" - zweifach wie unsere DNA-
Stränge, - ein Symbol für das
Schicksal und das
"gewundene, ewige Leben". -**

**- "Der Faden der Ariadne" = "die herrlich
Strahlende",**

**- verhilft Theseus zur Wiederkehr /
Wiedergeburt aus dem
"Labyrinth des Minotaurus"...**

**Vor der römischen Besatzung und auch
danach**

"hatten Wir unsere eigene Ariadne" =

**- die kelt. "weisse Mondgöttin ARIANROD =
"Silberrad",**

**- deren Theseus "BELI, BELENUS bzw.
JUVENAT" hiess. -**

Maria Saal:

Kärnten = "Keltenboden pur"...

**Den Gipfel des "Magalensberges" zierte einst
ein keltisches "Oppidum",**

**das sich die Römer vor Virunum als
Besatzungszentrum ausbauten, und
über dessen Tempel für "Mars Latobius"
heute die Wallfahrtskirche**

"Helena & Maria Magdalena" steht. -

**- Ausgangspunkt des "kärntner
Vierbergelaufes". -**

**Dass der Platz im Norden ihrer
Höhensiedlung den Kelten heilig war,
geht schon aus dem "Saal" im Namen**

hervor. -

**Das "Patrozinium Mariae Himmelfahrt", -
der grosse "Frauentag" im
katholischen Festkalender (15.8.), lässt
vermuten, "dass die grössten
keltischen Events hier auf der
Geländeterrasse über dem Zollfeld zu
"Lugnasad" stattfanden", - als sich unsere
heidnischen Ahnen ausgelassen
auf eine fruchtbare Erntezeit vorbereiteten, -
und zur "Einsetzung der
Häuptlinge" wurde dieser Ort genutzt, -
bevor das Ritual hinunter zum
"Herzogsstuhl" an der Glan verlegt wurde. -**

- Die Untertanen "wurden in Maria Saal

zwangsgetauft". -

**Der "Karner", der ursprünglich eine
Taufkapelle und der "Wilbeth"-
Nachfolgerin "Katharina" geweiht war, -
wird heute noch
"Heidentempel" genannt. -**

*

